



Nachrichten der Pfarrgemeinde Sattledt

# Kontakte

Advent/Weihnachten 2010

Nr. 137

## Liebe Pfarrgemeinde von Sattledt!

„Haltet inne und denkt nach, denn die Herrschaft Gottes ist im Anbruch!“ So kann man in etwa die Botschaft von Johannes dem Täufer wiedergeben. Sie steht am Beginn eines neuen Kirchenjahres und versucht aufzurütteln für den, der kommen wird.

Die Anstöße, die vom Jahresschwerpunkt „B-Fair“ bis jetzt ausgegangen sind, rütteln auch auf und schreien: Halt inne! Denk nach! Es kann nicht so weiter gehen! Du lebst über die Verhältnisse!

Johannes der Täufer wird gefragt, was man in einer solchen Zeit denn tun soll. Zur Antwort gibt er in etwa Folgendes: „Macht eure Arbeit so, wie ihr sie machen sollt! Seid gerecht und fair! Teilt von eurem Überfluss“.

Wem das alles jetzt zu sehr auf Sattledt und B-Fair abgestimmt scheint, der möge nachlesen im 3. Kapitel des Evangeliums nach Lukas. Die Worte des Evangeliums mögen in dieser kommenden besonderen Zeit wieder die Kraft haben, uns aufzurütteln und in uns konkret Wirkung zu zeigen, Fleisch zu werden. Das wünscht

Euer

*P. Sieghard*

## Eine frohe Botschaft für uns!



IMMANUEL – GOTT MIT UNS – der Erlöser der Welt wird uns geboren werden. Gott ist mit uns – welch frohe Botschaft für uns.

Jetzt im Advent, in der stillsten Zeit des Jahres, können wir uns wieder bewusst Zeit für Stille nehmen. Wir können in uns hineinhorchen und uns fragen:

- Wie reagiere ich auf diese Freudenbotschaft?
- Bin ich bereit, wie Maria zu sagen „JA, ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe, wie du gesagt hast?“

- Oder tue ich mir zunächst etwas schwer, die ganze Botschaft zu fassen und brauche, so wie Josef, einen Engel, der mir sagt „Fürchte dich nicht“? Vielleicht schaffen wir es, uns wieder ein Stück mehr zu öffnen und unsere Herzen bereit zu machen, um diesen IMMANUEL – GOTT MIT UNS – willkommen zu heißen. Vielleicht finden wir genug Stille, um Platz in unserem Herzen zu machen, damit, wenn ER bei uns anklopft, wir sagen können „Komm, oh komm, Immanuel, nach dir sehnt sich dein ...“

Barbara Horvath



# Pfarrkalender

## **Samstag, 27.11.**

13 - 18 Uhr: Bastelmarkt im Pfarrsaal (Kath. Frauenbewegung)  
16.00 Uhr: Adventkranzsegnung

## **1. Adventsonntag, 28.11.**

8.30 Uhr: Rosenkranz  
9.00 Uhr: Familienmesse  
(Gestaltung: Kinderliturgie),  
anschl. Pfarrcafé und Bastelmarkt der KFB im Pfarrsaal

## **2. Adventsonntag, 5.12.**

8.30 Uhr: Rosenkranz  
9.00 Uhr: Hl. Messe,  
anschl. Nikolaus für die Kinder  
10.00 Uhr: Jugendmesse (Kirchberg)

## **Dienstag, 7.12.**

13.30 Uhr: Seniorennachmittag mit  
Adventfeier in der Kapelle

## **Mittwoch, 8.12.**

### **Maria Empfängnis**

9.00 Uhr: Messe

## **Samstag, 11.12.**

14.00 Uhr: Sternsingerprobe für alle  
Jungscharkinder und Ministranten  
im Pfarrzentrum

## **3. Adventsonntag, 12.12.**

8.30 Uhr: Rosenkranz  
9.00 Uhr: Messe mit Sammlung  
„Bruder in Not“

## **Donnerstag, 16.12.**

19.00 Uhr: Gottesdienst  
19.30 Uhr: Adventfeier der Kath.  
Frauenbewegung im Pfarrzentr.

## **Samstag, 18.12.**

19.00 Uhr: Bußfeier

## **4. Adventsonntag, 19.12.**

8.30 Uhr: Beichtgelegenheit  
und Rosenkranz  
9.00 Uhr: Messe

## **Freitag, 24.12.**

### **Heiliger Abend**

16.00 Uhr: Kinder-Erwartungsfeier  
22.00 Uhr: Turmblasen  
22.30 Uhr: Christmette

## **Samstag, 25.12.**

### **Weihnachten**

9.00 Uhr: Hochamt

## **Sonntag, 26.12. - Stefanitag**

### **Patrozinium der Pfarre**

9.00 Uhr: Festmesse mit Sen-  
dungsfeier der Sternsinger,  
anschl. Agape vor der Kirche  
mit Störianschneiden

## **Freitag 31.12. - Silvester**

16.00 Uhr: Jahresschlussandacht

## **Samstag, 1.1. - Neujahr**

19.00 Uhr: Abendmesse

## **Sonntag, 2.1.**

9.00 Uhr: Messe, glz. Kinder-  
liturgie im Pfarrsaal

## **Donnerstag, 6.1. - Dreikönig**

9.00 Uhr: Messe mit Sternsingern,  
anschl. Sternsingerjause

## **Sonntag, 16.1.**

9.00 Uhr: Messe,  
anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal

## **Donnerstag, 20.1.**

19.30 Uhr: Firmlingselternabend  
im Pfarrsaal

## **Samstag, 22.1.**

9.00 Uhr: Literaturfrühstück  
der Bibliothek im Pfarrsaal

## **Dienstag, 1.2.**

13.30 Uhr: Seniorennachmittag  
im Pfarrzentrum

## **Sonntag, 6.2.**

9.00 Uhr: Messe, glz. Kinder-  
liturgie im Pfarrsaal

## **Sonntag, 13.2.**

19.00 Uhr: Segensfeier für Paare -  
ALLE Paare sind eingeladen!  
(Gestaltung: Kath. Bildungswerk)

## **Sonntag, 6.3.**

9.00 Uhr: Vorstellungsmesse der  
Firmlinge, glz. Kinderliturgie  
im Pfarrsaal

## **Aschermittwoch, 9.3.**

19.00 Uhr: Gottesdienst

## **Samstag, 19.3.**

16.00 Uhr: Jahreshauptversammlung  
der KFB im Pfarrsaal

# Wenn ich meinen Glauben nicht hätte ...

Bei mir hat das schon in jungen Jahren begonnen. Am Sonntag war für die ganze Familie



der Kirchenbesuch selbstverständlich, damals waren in den Kirchenbänken noch die Namensschilder befestigt. In der Schule hatten wir den Herrn Pfarrer als Religionslehrer, ich kann mich heute noch erinnern, wie das Religionsbuch ausgesehen hat. Wir mussten viel auswendig lernen, besonders wichtig waren die 10 Gebote.

Ich war bei der Katholischen Jugend, wo die Jugendführer für uns wichtige Vorbilder waren. Manchmal spielten wir Fußball, Gesang und Spiele standen im Vordergrund. Der Kirchenbesuch war mir immer wichtig – obwohl die Nächte oft lang waren und das Aufstehen in der Früh nicht leichtfiel. Bei den drei berühmten Worten „Glaube – Hoffnung – Liebe“ steht der



Glaube immer vorne. – Warum? Weil uns der Glaube Hoffnung gibt und uns in der Liebe stärkt. P. Sigi

hat bei der Allerheiligen-Predigt etwas gesagt, was mir gut gefällt: Den Glauben kann man nicht anfassen, man findet ihn auch nicht im Computer, man kann ihn nicht messen.

Der Glaube ist da, man muss ihn wirken lassen, in der Familie, in der Gemeinschaft, bei sich selbst. Das hat sich bei mir bei einer Krankheit gezeigt, die ich mit starkem Willen und Glauben bewältigt habe.

Ich weiß nicht, welchen Glauben ich hätte, wenn ich in einem ganz anderen Land geboren wäre – ich wäre halt ein „Andersgläubiger“. Ich finde es wichtig, dass man Menschen, die nicht unseren christlichen, katholischen Glauben haben, versucht zu verstehen. Wenn man sich genügend Gedanken macht, passiert es nicht so leicht, dass jemand vorschnell verurteilt wird.

Hans Kreutzer

## Kanzleistunden

Dienstags: 17 Uhr bis 19 Uhr

Mittwochs: 9.30 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstags: 17 Uhr bis 19 Uhr

## Gute Sache

Über einen „alten“ Sternsinger, der schon Sternsingen ging, als es die Aktion der Diözese noch gar nicht gab: Es waren vier Jugendliche, die sich 1949 zusammentaten, um verkleidet als die heiligen drei Könige Sternsingen zu gehen. Warum? Wie kamen Friedrich und seine drei Freunde auf diese Idee? In ihrer Pfarre war für zwei Jahre ein gewisser Kaplan Winkler tätig, der dann als Missionar auf die Philippinen auswanderte – seine Anliegen wollten sie finanziell unterstützen. Da kam ihnen die Idee, als Sternsinger für die „gute Sache“ den Menschen dreistimmig die frohe Botschaft zu übermitteln, ein gutes neues Jahr zu wünschen und für die Arbeit von P. Winkler Geld zu sammeln.

Schon vor dem Krieg gab es in ihrer Pfarre einmal eine Gruppe Jugendlicher, die etwas in der Art taten. Einer von ihnen war Friedrichs Firmpate, von ihm bekamen sie die Mäntel. Aus Tüchern wickelten sie Turbane, und die Kronen schnitten sie aus Messingblech. Friedrich ging drei Jahre mit seinen Freunden Sternsingen, dann entschied er sich Priester zu werden. Friedrich ist uns besser bekannt als Pater Honorius. Jahre später hat er von weiteren Gruppen erfahren, die wie sie damals irgendwie die Zeichen der Zeit spürten.

Die eigentlichen Wurzeln des Sternsingers liegen aber woanders, nämlich in der Besenkung bedürftiger Kinder. Diese gingen von Haus zu Haus um Neujahr zu wünschen und erhielten dafür von den Leuten eine Kleinigkeit, oft war dies ein Krapfen. Später entwickelten sich langsam die Sternsinger heraus, bis die Diözese 1954/55 die Sternsingeraktion startete, die sich bis heute als „Hilfe unter gutem Stern“ bewährt.

Silvia Froschauer



SÖLLRADL GmbH,  
Gewerbestraße 7 | Leitzone NORD III | A-4642 Sattledt  
Tel.: +43(0)7244/8246 | Fax: +43(0)7244/8246-4  
office@soell.co.at | www.soell.co.at



Fam. Pointl  
4642 Sattledt - Bahnhofstrasse 7 - Tel. 0 676 / 951 25 58  
Di - Mi: 16-24 Uhr, Do - Fr - Sa: 11-24 Uhr  
So. gegen Voranmeldung, Mo. Ruhetag

## (Hausmeister-) Wohnung im Pfarrhof

Nachdem unsere Pastoralassistentin Elisabeth Seidlmann in ihrer neuen Wirkungsstätte Bad Hall eine Wohnung bezogen hat, wird der 1. Stock im Pfarrhof neu vermietet. Hausmeister-tätigkeiten wären erwünscht, sind aber nicht Bedingung.

Interessenten bitte im Pfarramt bewerben (Tel. 8817 oder 0676/8776-5163).

P. Arno Jungreithmair

## Sakristeidienst im „Radl“

Um die Mesnerin Herta Trausner zu entlasten, erscheint es zweckmäßig, den Mesnerdienst auf mehrere MitarbeiterInnen aufzuteilen (idealerweise 7 Personen, eine für jeden Wochentag).

**Entlastung für Mesnerin Herta Trausner erwünscht.**

Wer sich vorstellen kann, einen Tag pro Woche zu übernehmen, bitten wir, sich bei Herta bzw. im Pfarramt zu melden. – Danke!

P. Arno Jungreithmair

# Jahresthema zum sozialen Engagement der Kirche



„Um der Menschen willen“ – das soziale Engagement der Kirche ist das heurige Jahresthema der Diözese Linz. Die Katholische Kirche möchte in diesem Arbeitsjahr bewusst die individuellen aber auch strukturellen Nöte und Ungerechtigkeiten wahrnehmen und aufzeigen.

Viel konkrete mitmenschliche Hilfe wird von Mitgliedern und Einrichtungen der Katholischen Kirche in OÖ. angeboten. Dadurch wird das Klima der oberösterreichischen Gesellschaft sozial wesentlich gestaltet.

Bischof Schwarz forderte in einer Presseerklärung konkret: „Viele Integrationsprobleme könnten schon gelöst werden, wenn wir Menschen mit unsicherem Aufenthaltsstatus zumindest während ihrer Anwesenheit mit Würde und Rechten behandeln, d.h. z.B. auch arbeiten und sich frei bewe-

gen lassen. Armut zu bekämpfen bedeutet auch, jenen Menschen Rechte zu geben, die als Einwanderer zu uns kommen. Die österreichische Rechtsordnung ist zu eng geworden und schafft auf diese Weise unnötig noch mehr Armut.“

Österreich hat mitten im Luxus Armutszonen. Wir haben auch nicht zu wenig Arbeit, sondern leisten z.B. (nur offiziell gemeldete!) Überstunden im Ausmaß von 400.000 Halbtagsarbeitsplätzen bzw. 200.000 Vollzeitstellen pro Jahr. Das Problem heißt nicht Knappheit sondern ungerechte Verteilung. Im Sozialwort der christlichen Kirchen in Österreich heißt es: „Die Kirchen treten für einen Zugang aller dauerhaft in Österreich lebenden Menschen zum Arbeitsmarkt ein.“

## Pfarre bietet Hilfe an

Der Pfarrgemeinderat Sattledt hat sich bei der Klausurtagung Ende Oktober am Almsee u.a. mit diesem Thema beschäftigt und soziale Nöte in unserer Pfarre erörtert. Wir wollen versuchen, wo immer jemand Hilfe braucht bzw. uns dies gemeldet wird, pfarrlicherseits das soziale Netz weiter zu verstärken und in Nöten aller Art beratend und helfend beizustehen.

P. Arno Jungreithmair

**CHANNOÏNE<sup>®</sup>**  
**IN VITA**  
**POINT**

**Brigitte Eder**  
Pollham 2 | 4642 Sattledt  
Tel.: 07244/8857 | Mobil: 0676/3188478  
brigitte.eder@channoine-partner.com  
www.channoine-partner.com/brigitte.eder

**renato zambelli**  
Birkensstraße 5 - 4653 Eberstalzell  
Tel 07241 / 27 832 - office@zambelli.cc  
www.zambelli.cc

**ÜBER ALLEN DÄCHERN**

SPENGLERMEISTERBETRIEB  
HOLZSCHINDELARBEITEN • VERGOLDEN  
VERZINNEN • BLEIARBEITEN  
KUNSTSPENGLEREI

**LANDESPRODUKTE**

**SEIERL**

4551 Ried / Traunkreis  
Großendorf 36  
Tel. 07588 / 7304  
Fax 07588 / 730416  
e-mail: office@seierl.at  
www.seierl.at

**Holzpellets AKTION**

Holzbricketts | Baubedarf | Kohle  
Brennholz | Koks | Bricketts | Getränkeabholmarkt

# „I tråg den Stern der Heiligen Drei ...“

*Sternsinger, wer kennt sie nicht? Jungscharkinder und Ministranten, verkleidet als die Heiligen Drei Könige, folgen dem Holzstern, den der Sternträger vor/hinter/neben ihnen herträgt. Singend gehen die Kinder alle Jahre wieder von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft zu verkünden, ein gutes neues Jahr zu wünschen und für Kinder in benachteiligten Lebenssituationen zu sammeln. Das sind wirklich gute Gründe, um Sternsingen zu gehen. Es gibt jedoch noch etwas, wofür es sich lohnt, in der Kälte durch Sattledt zu marschieren: Es macht Riesenspaß!*

Silvia Froschauer

## Wo wohnt Balthasar?

P. Honorius Aigner erzählt: „Es war um 1980. Wir trafen uns im Pfarrhof, um noch einmal zu proben. Als die Kinder fertig geschminkt waren, marschierten wir frohen Mutes zum ersten Haus. Der Sternträger stellte sich vor: ‘I tråg den Stern der Heiligen Drei’ und Ferdi, besser bewandt in den örtlichen Gegebenheiten als in der Geografie, war als Nächster an der Reihe und setzte fort: ‘Balthasar hoäß i, aus der MOLKEREI!’ – Alle brachen in Gelächter aus. Es ging gar nichts mehr und die fröhliche Segnung war auch schon wieder beendet.“

Gudrun Federmair: „Wir waren vor knapp 20 Jahren in Oberhart Sternsingen. Eines der ersten Häuser war der ‘Gässenmoar’, wo jede Menge Tiere frei herumliefen, die unsere Gesänge und Gedichte neugierig verfolgten. Auf dem Weg zum ‘Stoamoar’ begleitete uns ein Ziegenbock. Anfangs fanden wir das noch witzig, doch plötzlich begann er, zudringlich zu werden. Regina, die zweite Jungscharleiterin, packte den Stern und wehrte mutig die Angriffe ab, bis uns gottseidank die

‘Stoamoarin’ zu Hilfe kam und den Angreifer einfangen und anbinden konnte.“

Isabella Weigerstorfer (geb. Hofinger): „Vier Mädls der *Schmetterlinge* und unsere Eva waren als Sternsinger in Maidorf unterwegs. Wir läuteten bei Familie Trausner und warteten gespannt vor der Haustür. Wer würde uns wohl die Tür öffnen? Herta? Oder Martin, der uns ja von Jungschar und Jugend her gut bekannt war? ... TUSCH, mit einem Ruck wurde die Tür aufgerissen, sodass wir erschrecken und bei genauerem Hinsehen sofort in Gekicher verfielen, denn da stand Martin – in Boxershorts und Unterhemd!“

## Gesegnetes Auto?

Silvia Froschauer: „Das Wetter war schlecht und wir hatten ein weitläufiges Gebiet zu bewandern. Die *Superstrolche* wollten deshalb unbedingt



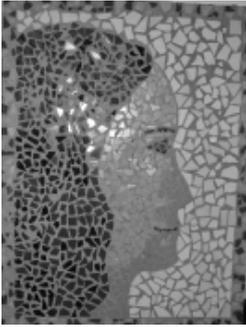
*Für die Sternsinger beginnt der Spaß in der Früh beim Schminken. Es folgt ein aufregender Tag mit mehr oder weniger lustigen Begebenheiten.*

Sternsingen FAHREN. Also beschlossen wir: Stückerl fahren – Stückerl gehen ... Die Sternsinger wurden samt Zubehör in meinen „Carli“ hineingestopft – das war eine Gaudi! Platz hatten wir keinen und sehen konnten wir auch fast nichts, da der Weihrauchkessel so qualmte: Erlebnisreise unter gutem Stern! Als wir am späten Nachmittag wieder zurück im Pfarrheim waren und nach dem Abschminken zum Auto gingen, staunten wir nicht schlecht, denn es qualmte noch immer. Eine glühende Kohle hatte sich unter dem Autositz versteckt ...“

**DONAU KANOL**  
Österreichs größter Lohn-Entwickler  
und Lohn-Hersteller für Kosmetik & Reinigung

*pure Natur* **Gärtnererei BRONS**  
4642 Sattledt, Harhagen 21, Telefon: 0664-4507688  
**Bei uns blühen Sie auf!**  
Von Schnittblumen bis Gartengestaltung - alles unter einem Dach!  
www.pureNatur.at

## Frauenmosaik



Donnerstag,  
20. Dezember,  
20 Uhr:

### Weihnachts- feier

Nach einer  
kurzen Her-  
bergssuche  
(bitte Laternen

mitnehmen) halten wir in der Kapelle  
eine Andacht. Anschließend gemütliches  
Beisammensein. Nehmt bitte  
wieder eine kleine Keksprobe mit.

Montag, 17. Jänner, 19 Uhr:

### Baden in Bad Hall

Wir treffen uns um 19 Uhr am Gemein-  
deplatz und werden in der Ther-  
me Bad Hall gemütlich relaxen.

Mittwoch, 16. Februar, 19 Uhr:

**Bildungstag** der Kath. Frauenbewe-  
gung in Sattledt

Montag, 21. Februar, 19 Uhr:

### Glasschmuck

Abfahrt um 18:45 Uhr am Gemein-  
deplatz. Petra aus Sipbachzell wird mit  
uns Glasschmuck, Glaskreuze ... bas-  
teln. Bitte um Anmeldung bei Trude  
Obermayr (Tel. 8521) bis Ende Jän-  
ner. Kosten: Material.

Wir laden sehr herzlich ein und freuen  
uns auf interessante gemeinsame  
Abende.

*Renate Huber*

## Katholisches Bildungswerk

Passend zum Pfarrprojekt B-FAIR<sup>21</sup>  
veranstaltete das KBW den Abend  
„Zaumsitzn und mitanandaredn“. Zum  
Thema „Mein Lebensstil und der ver-  
antwortungsvolle Umgang mit der  
Schöpfung“ gestaltete Elisabeth Seidl-  
mann einen offenen Gesprächsabend.  
Interessierte SattledterInnen konnten  
sich den eigenen ökologischen Fußab-  
druck ausrechnen.

Bei diesem Fußabdruck werden Er-  
nährung, Wohnen, Mobilität und Kon-

### Der Nikolaus kommt!



Der Kinder-  
garten orga-  
nisiert auch  
heuer wie-  
der den tra-  
ditionellen  
Nikolausbe-  
such in den  
Familien.

Wenn Sie möchten, dass der Nikolaus  
am Samstag, den 4.12. oder am Mon-  
tag, den 6.12. Ihre Kinder zu Hause  
besucht, ermöglichen wir das gerne.  
Anmeldeformulare liegen im Kinder-  
garten auf, können dort geholt und bis  
spätestens Freitag, den 26.11. wieder  
abgegeben werden.

Spätere Anmeldungen können aus  
organisatorischen Gründen nicht be-  
rücksichtigt werden.

*Das Kindergartenteam*

sum berücksichtigt. Wenn alle Men-  
schen der Erde so viel verbrauchen  
würden wie wir in Österreich bzw. in  
Europa, würden wir 2,5 Planeten brau-  
chen. Anschließend überlegten wir,  
wie unser Fußabdruck verkleinert  
werden könnte. Ein kleiner Schritt wäre  
bewusster Einkauf. Brauche ich im  
Winter Erdbeeren aus Spanien oder  
warte ich auf die heimischen, saisona-  
len Produkte?!

In jedem Bereich gäbe es viele Ideen  
und Anregungen – dabei ist unsere  
Kreativität unter dem Motto „Be fair  
(= Sei fair)!“ gegenüber der Erde und  
ihren Bewohnern gefragt.

*Renate Huber*

### Gratulationen der KFB



Die Katholi-  
sche Frauen-  
bewegung der  
Pfarre Sattledt  
gratuliert jedes

Jahr den älteren Gemeindegliedern zum  
Geburtstag.

Ab 2011 wird allen 75- und 80-Jähri-  
gen mit einem kleinen Präsent zum  
Geburtstag gratuliert. Ab dem 80. Le-  
bensjahr gratulieren wir jährlich und  
wünschen allen alles Gute und viel  
Gesundheit für das neue Lebensjahr.

*Das KFB-Team*



## BAMMINGER

4642 Sattledt, Sportplatzstraße 2  
Tel. 07244 / 88 31, 88 32  
Fax 07244 / 88 31-21

4600 Wels, Linzer Straße 167-169  
Tel. 07242 / 45 6 73  
Fax 07242 / 45 6 73-19

### Keine Sorgen

Oberösterreichische  
Versicherung AG

## Karl Dietachmair

Keine Sorgen Berater

Maidorf 33, 4642 Sattledt  
Tel.: 07244/8485\*0664/4449325



### Solarunterstützte Heizsysteme

07244/88 64  
nestwaerme@oeko-therm.at

## Sattledt „klaubte“



*Der hergestellte Most wird bei Pfarrveranstaltungen ausgedient.*

Unter dem Motto „Sattledt klaubt“ startete die Agenda-21-Pfarre Sattledt eine Obsternteaktion mit anschließender Veredelung.

10 „Klaubende“ folgten dem Aufruf und nahmen sich einen Freitagnachmittag Zeit. Bei schönstem Herbstwetter wurde gemeinsam Obst geklaubt, das dankenswerterweise von einigen Landwirten zur Verfügung gestellt wurde. P. Arno sorgte für weiteren Segen von oben: Er kam mit einer „Beutelstange“ angerückt und so gab es bei etlichen Bäumen durch seinen „Draht nach oben“ viel zu klauben.

Die Aktion war so ergiebig, dass mit Hilfe von Fritz Deixler ca. 400 l Gär- und Süßmost hergestellt werden konn-

ten. Die Moste werden künftig bei Pfarrveranstaltungen ausgedient. Wenn sie bekömmlich sind, gibt es nächstes Jahr eine Wiederholung.

*Agnes Pauzenberger*



### **Dank an die Feuerwehr**

Männer der Freiwilligen Feuerwehr haben südseitig den wuchernden Efeu von Mauer bzw. Dach des Pfarrhofs geschnitten. – Die Pfarre sagt Danke!

## Öffentliche Bibliothek der Pfarre

Auch die Bibliothek bringt sich verstärkt zum Thema B-FAIR<sup>21</sup> ein. Wir haben den Medienbestand entsprechend erweitert. Die Neuzugänge reichen von Reiseberichten (z.B. Gregor Sieböck, „Der Weltenwanderer“), über Sachbücher (z. B. „CO<sub>2</sub>: Lebenselixier und Klimakiller“), Gartenbücher (z.B. Farbatlas Alte Obstsorten), Ausflugsvorschläge (z. B. „Nix wie raus“), Romane („z. B. „Die Welt, wie wir sie kannten“) bis hin zu Kinder- und Bilderbüchern (z. B. „Der Ausflug“). Stellvertretend möchten wir ein Kinderbuch vorstellen:

### **„Wenn die Welt ein Dorf wäre“ (Smith, Armstrong)**

6,75 Mrd. Menschen leben auf unserem Planeten. Die Autoren reduzieren die Menschheit auf ein Dorf mit 100 Einwohnern. In diesem Dorf leben 61 Menschen aus Asien, 13 aus Afrika, 12 aus Europa, 8 aus Südamerika, 5 aus Kanada und den USA und einer aus Ozeanien.

Als Elektriker finde ich Folgendes interessant: Nur 76 Menschen haben einen Stromanschluss, diese nutzen ihn hauptsächlich zur Beleuchtung, zusätzlich gibt es in unserem 100-Einwohner-Weltendorf 42 Radios, 25 Fernseher, 61 Telefone (davon 40 mobil) und 15 Computer!

*Hans Mair*



[www.hofer.at](http://www.hofer.at)



# Wir gratulieren zum Geburtstag

## 93 Jahre

**Achleitner Pauline**, AH Eberstalzell  
am 30. Dezember

## 92 Jahre

**Reisenbichler Maria**, Lindenstr. 12  
am 26. Dezember

**Wipplinger Helena**, Obere Zeile 11  
am 16. Jänner

## 90 Jahre

**Mörtenhuber Maria**,  
Wasserturmstraße 22  
am 6. Februar

## 89 Jahre

**Zbrozek Stefan**, Kirchdorfer Str. 20  
am 20. Dezember

**Stadlhuber Margaretha**,  
Sattledterstraße 5  
am 31. Dezember

## 88 Jahre

**Pesl Agnes**, Noppenstraße 10  
am 3. Jänner

**Mayr Franz**, Oberautal 5  
am 4. Jänner

## 87 Jahre

**Hlavacek Josef**, Brucknerstraße 5  
am 30. Jänner

**Steingruber Hildegard**,  
Brucknerstraße 7  
am 28. Februar

## 86 Jahre

**Tesarsch Anna**, Markt 8  
am 9. Dezember

**Egri Theresia**, Birkenstraße 26  
am 22. Februar

## 85 Jahre

**Ackerl Rosina**, Hauptstraße 50  
am 22. Jänner

**Haugeneder Josefine**,  
Hauptstraße 23  
am 19. Februar

## 84 Jahre

**Reichardt Josef**, Lindenstraße 8  
am 9. Dezember

**Hlavacek Hermine**, Brucknerstr. 5  
am 21. Jänner

## 83 Jahre

**Dutzler Josef**, Markt 7  
am 28. Jänner

## 82 Jahre

**Oppeneder Johann**, Harhagen 11  
am 6. Dezember

**Bründl Klara**, Wasserturmstraße 3  
am 3. Jänner

**Huber Katharina**, Obere Zeile 10  
am 1. Februar

**Mayr Maria**, Oberautal 5  
am 9. Februar

**Bieregger Katharina**, Im Hart 14  
am 11. Februar

## 81 Jahre

**Lindinger Maria**, Pollham 11  
am 13. Jänner

**Sandmair Hermann**,  
Sonnenweg 3  
am 7. Februar

**Wahlmüller Karoline**,  
Kirchdorfer Straße 22  
am 20. Februar

## 80 Jahre

**Hofer Matthias**,  
Altenheim Lambach  
am 5. Dezember

**Otis Berta**, Maidorf 14  
am 9. Dezember

**Bamminger Eleonore**,  
Sportplatzstraße 2  
am 11. Jänner

**Burgstaller Maria**,  
Goldstraße 7  
am 21. Jänner

## 75 Jahre

**Weiland Katharina**,  
Würzburgerweg 9  
am 28. Jänner

**Binder Juliane**, Zeitlhub 4  
am 21. Februar

## Änderung bei den Gratulationen

Glücklicherweise steigt in unserem Land schon seit Jahren die Lebenserwartung. Das bedeutet, dass die Jubilare immer mehr werden.

Wir haben uns entschlossen, den 70-

Jährigen auf dieser Seite ab sofort nicht mehr zu gratulieren und sorgen so für einen Gleichklang mit der Kath. Frauenbewegung (siehe S. 6!).

Die Redaktion

**STEWA**® *einfach clever!*  
für Landwirtschaft, Umwelt und Alltag

Für Haus, Hof und Garten lagernd!

- > 10 Systeme von Installations-Fittings
- > Niro-Schrauben
- > Niro-Eisenwaren

# „Freude kann Kreise ziehen“

– Mit diesem schwungvollen Lied begrüßten die Hauptschüler/-innen und eine Klasse der Volksschule die Messbesucher am „Sonntag der Weltkirche“.

Gäste vom Missio-Büro Linz feierten mit uns. Sie zeigten sich beeindruckt von der kreativen Gestaltung der Messfeier. Im Unterricht hatten sich die Kinder mächtig ins Zeug gelegt, um Kindern in Kambodscha helfen zu können. Nun freu-



**Sonntag der Weltkirche: Kinder mit Symbolen, die für Kambodscha stehen, bei der Gabenbereitung.**

en sie sich über ein Spendenergebnis von über 2.000,00 Euro.

*Hermine Holzner*

## Wann kommen die Sternsinger?

Gott wohnt dort, wo wir ihn einlassen!  
Die Sternsinger/innen bringen Segen für das neue Jahr und „Hilfe unter gutem Stern“ für notleidende Menschen in den Ländern des Südens. Öffnen wir ihnen die Türen:

### **Sonntag, 26.12.**

9:00 Uhr: Sternsinger-Sendungsfeier, anschl. Großendorf  
Sattledt Land

### **Montag, 3. Jänner**

Großendorf/Harhagen/Maidorf  
Unterhart  
Sattledt Ort

### **Dienstag, 4. Jänner**

Oberhart  
Sattledt Nord-Ost/Pollham

### **Mittwoch, 5. Jänner**

Sattledt Süd  
Sattledt Nord  
Obere/Untere Zeile

### **Genaue Gebietseinteilung:**

**Siehe Schaukasten  
neben der Kirche!**

P.S.: Wer die Sternsinger/innen gerne zum Mittagessen einladen möchte, melde sich bei Nicole Monsberger: 0660/5534636 oder Barbara Weidinger: 0699/11169016. Wir sind sehr froh über diese Mithilfe!



## Taufen

**Leona Marie Mayr** am 2.10.  
Eltern: Eleonore und Jürgen,  
Steyrermühl

**Samuel Mathias Bieregger**  
am 10.10.  
Eltern: Lucia Bieregger,  
Mozartstraße 6

**Alexander Hiesmayr** am 6.11.  
Eltern: Kerstin Hiesmayr  
und Philipp Pointl,  
Maidorf 24

## Trauungen



keine Trauung

## Sterbefälle



**Josef Strasser** am 4.10.  
im 83. Lebensjahr  
Sonnenweg 10

**Gottfried Zipponig** am 4.11.  
im 77. Lebensjahr  
P.-Engelbert-Straße 4

### Das Sattledter Bankstellen-Team



... am Puls der Zeit  
im Herzen der Gemeinde

**RAIFFEISENBANK WELS**  
Die Bank für Ihre Zukunft  Sattledt

### Tourismusverband Sattledt



Mit Sicherheit mehr . . .

**Wir wünschen frohe Weihnachten!**

# Frohe Weihnachten wünschen die Wirtschaftstreibenden!



CHANNOINE COSMETICS  
NOBUSAN NUTRITION  
**Anna Brühwasser**  
4642 Sattledt, Föhrenweg 2



JUNG Immobilien GmbH

Ihr kompetenter Partner  
für hochwertige Wohnungen  
in Sattledt! 0664/3287068

**STELLA** *vielfach clever!*  
für Landwirtschaft, Umwelt und Alltag

renato  
**zambelli**  
www.zambelli.cc



**LANDZEIT**  
AUTOBAHN-RESTAURANTS



**Generali Versicherung AG**  
Versicherungsbüro Wölflingseder  
Christian Winkler und Clemens Kaiser

**Petra Kaiblinger**  
4642 Sattledt, Hauptstraße 33  
0664/5059160

**Spatt KG**  
Werkzeuge, Batterien,  
Eisenwaren und Öle

Oberösterreichische Versicherung  
**Karl Dietachmair**



**KAIBLINGER** GESMBH-Transportbegleitung  
Ziegeleistraße 13, 4642 Sattledt  
Tel. 0664 357 2 456  
kaiblinger-kaitrans@aon.at



**BAMMINGER**  
A-4642 Sattledt, Sportplatzstraße 2  
Tel. 07244/8831, 8832, Fax 8831-21



**SPAR**  
4642 Sattledt, Friedhofstrasse 7

**Bäckerei Kaiser**  
Schulstraße 17, Tel. 8823

**Bauer / urniere**  
Bauer KG  
A - 4642 Sattledt, Wasserturmstr. 4



**MOTOR-STYLE**  
Neu- Gebraucht  
Motorräder und Motor  
A-4551 Raasdorf, Grossendorf 62  
Tel.: 07588/7411 Fax: 07588/74115

**WIMMER**  
**-LKW-AT**  
Anton Wimmer

Krankenbeförderung  
**TAXI SATTLEDT**  
Hermann Achleitner, Obere Zeile 2, 4642 Sattledt  
0664/39 49 277

**Stefan Zbrozek**  
Transportunternehmen

**RAIFFEISENBANK WELS**  
Die Bank für Ihre Zukunft Sattledt



Institut Reindl  
Prielstraße 8  
Tel. 07244/8123

HAARSTUDIO **ÄSTHETIQUE**



**EuroHotel**

**EIS**  
Gebrauchtwagen An- u. Verkauf  
erich rothner



**KAROLA MAYERHOFER**

info@kunstundcotto.at  
www.kunstundcotto.at

**CHANNÖNE  
IN VITA  
POINT**

Wigite Her  
Postfach 11 4642 Sattledt  
TEL: 07244/8857 | MOB: 8811188478  
WIGITE.HER@CHANNONE-ARTIST.COM  
www.channone-artist.com/wigite-her



**Ramona Briendl**  
gewerbliche Messeurin

Dobruschul 12, 4642 Sattledt  
MOB: 0 664 - 88 80 534  
ramona.briendl@acm.at

Landmaschinen- & KFZ-Handel - Forst- & Gartengeräte Profi

**JOSEF PLATZER**

Giering 14, 4642 Sattledt



**TANDEM-Teich**

- Teich und pool - Fallensabdichtungen - Sanierungen - Pflege -  
Emin Elshan, Lindenstraße 2, Tel. 0650 884 07 18



ReiColor Farben & Lacke GmbH  
Rauschenstraße 31, 4642 Sattledt  
TEL: 07244/8850-0, Fax: 07244/8850-22  
www.reicolor.at



**DDR. HERFRIED THALER**

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Schulstraße 22, 4642 Sattledt, Tel.: 07244/8129



Ständes Stand/Trade-Show  
Groupstand/Grp  
4642 Sattledt  
www.donaukanol.com

Check-in 24 h  
AUSTRIA - TRAVELLER - HOTEL



**Gärtnerei  
BRONS** pure Nature  
4642 Sattledt  
Harhagen 21  
www.pureNatur.at



RELAX & WELLNESS



**Solarunterstützte  
Heizsysteme**

**Wurzel Werk**  
Floristik erleben

Hauptstraße 17 Tel. 07244/8451

**XXX Lutz**

www.sol-ution.com  
**SOLution**  
Sollartechnik

**CULart**  
Kunstwerkstatt

Öffnungszeiten:  
Di 9:00-14:00 | Mi & Do 9:00-17:00  
Fr 9:00-20:00 | Sa 9:00-13:00

Schulstraße 7  
4642 Sattledt  
Tel. 07244 80 551



**Dr. med. Andrea Vorauer-Hagmayr**  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Schulstraße 12

Tel. 07244/8941



**GEO DATA Ziviltechnikerges.m.b.H.**  
Katastervermessung, Grundlagen- und Bau-  
vermessung, Industrievermessung und 3D-Fer-  
tigungsmesstechnik, Informationssysteme

Stiller EDV-Lösungen  
www.stiller.at



4600 Wels, Gärtnerstr. 11 www.mft-tech.at

**Dr. Bernhard Gumpoldsberger**  
Rechtsanwalt

Schulstraße 8 Tel. 07244/20050



**E P O S**  
Handelsunternehmen  
Vitalzentrum  
www.epos-vitalzentrum.com

**Franz Lindinger**  
Minibaggerungen  
Unterhart 3, Tel./Fax: 07244/8527

**Gerda Leitner**  
Dipl. Lebens- und Sozialberaterin  
Lebensberatung und Aufstellungsarbeit - Praxis Lebensraum  
Birkenstraße 15, Tel. 0664/2204219, www.theasys.at

**karlsteinmaurer**  
tore-türen-antriebe  
info@steinmaurer-schlosserei.at

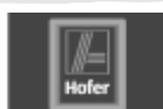


**Hacker**  
Gesellschaft m.B.H. & Co. KG.

**Ammer GmbH**  
Tankbau

**Kosmetik-Farbe-Stil**  
**Kerstin Kaiser**  
office@kosmetik-kaiser.at 0664/1324364  
4642 Sattledt, Wiesenstr. 10

GAS - WASSER - HEIZUNG  
**BICHLBAUER**  
4642 SATTLEDT  
25082STR. 12  
Tel. 0 72 44/8720



**Tierklinik Sattledt**  
4642 Sattledt,  
Veterinärstr. 2  
07244/8924



# Kinder -Seite

## Rätsel

Bim, bam, bum, selten bin ich stumm.  
 Jede Stunde hört man mich.  
 Am Sonntag ruf' ich feierlich  
 alle Menschen groß und klein.  
 Jeden Festtag läut' ich ein.  
 Schwer im Turme häng ich drin.  
 Nun ratet, wer ich bin.

Glocke

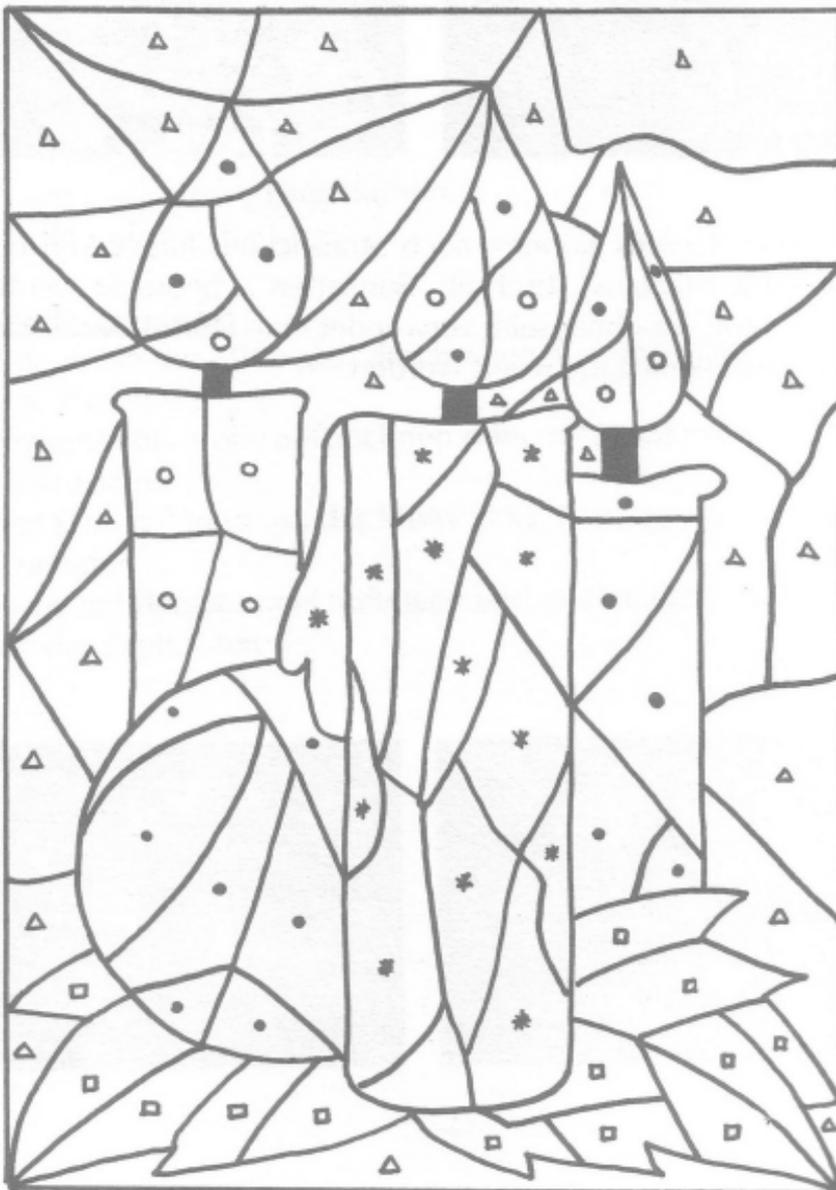
## Köchinnen gesucht

Für das Jungscharlager im nächsten Jahr werden wieder fleißige Köche und Köchinnen gesucht. Wer gerne Zeit mit Kindern verbringt und nebenbei noch kochen kann, soll sich bei Nicole Monsberger: 0660/5534636 oder Barbara Weidinger: 0699/11169016 melden.

Das Jungscharteam

## Suchbild

Male: ● gelb \* rot ○ orange □ grün △ blau Was siehst du?



## Fensterschmuck

### Material

selbstklebende durchsichtige Folie (Bucheinbandfolie), Glitzer, Pailletten, Konfetti, ...

### So wird's gemacht:

1. Auf das Papier der Folie wird eine nicht zu kleine Figur gezeichnet (Stern, Glocke, Kreis, ...) und zweimal seitenverkehrt ausgeschnitten.
2. Das Papier wird entfernt. Verschiedene Materialien wie ausgestanzte Teile, mit dem Locher aus Geschenkpapier geschnittene Kreise, Papierstreuteile werden aufgestreut.
3. Ein Faden zum Aufhängen wird eingelegt.
4. Das zweite Teil wird deckungsgleich darübergeklebt.
5. Nun kann damit das Fenster oder auch der Christbaum verziert werden.



Eine frohe und besinnliche  
 Weihnachtszeit wünscht  
 euch

Agnes